

Nexus Uranium: Bohrziele für das Winterbohrprogramm

05.12.2024 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 5. Dezember 2024 - [Nexus Uranium Corp.](#) (CSE: NEXU, OTCQB: GIDMF, FWB: 3H1) (das Unternehmen oder Nexus) freut sich, die Bohrziele für das bevorstehende Winter-Diamantbohrprogramm auf dem Uranprojekt Cree East im Athabasca-Becken in Saskatchewan bekannt zu geben.

Wir freuen uns, dass wir unsere ersten Ziele für das kommende Bohrprogramm, das im Januar 2025 beginnen soll, festgelegt haben, so Jeremy Poirier, CEO von Nexus Uranium Corp. Nachdem in der Vergangenheit bereits mehr als 20 Millionen \$ in Bohrungen und geophysikalische Untersuchungen investiert wurden, können wir bei der Abgrenzung der Ziele beträchtliche Zeit- und Kosteneinsparungen erzielen. Unser Hauptaugenmerk bei den Bohrungen wird auf Gebiet B liegen, da dieses Gebiet zum einen die eindrucksvollsten Ergebnisse lieferte und zum anderen nie genauer untersucht wurde, da es das letzte Gebiet war, in dem die vorherigen Betreiber im Jahr 2012 Bohrungen absolviert haben.

Abbildung 1: Lageplan der Ziele für die bevorstehenden Bohrungen

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/77704/NexusUranium_051224_DEPRCOM.001.png

Im Anschluss an eine Sitzung des Joint Technical Operating Committee (JTOC) zwischen dem Unternehmen und seinem Joint Venture-Partner [CanAlaska Uranium Ltd.](#) konnten die Zielsetzungen und Zielorte für das bevorstehende Winterbohrprogramm endgültig festgelegt werden. Das Winterbohrprogramm wird voraussichtlich Anfang Januar 2025 aufgenommen; die Einholung von Angeboten von Auftragnehmern und Dienstleistern wird voraussichtlich in den kommenden Wochen beginnen. Für das mehrphasige Programm wurde eine Reihe von Zielen ermittelt, wobei sich die ersten Untersuchungen auf Gebiet B konzentrieren werden, gefolgt von den Gebieten A, D und I (siehe Abbildung 1).

Abbildung 2: Querschnitt des vorrangigen Zielgebiets B

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/77704/NexusUranium_051224_DEPRCOM.002.jpeg

Das Projekt Cree East war zwischen 2009 und 2012 Gegenstand von Explorationsbohrungen im Wert von über 20 Millionen \$; die Bohrungen in Gebiet B fanden am Ende des Programms statt, kurz bevor die Arbeiten aufgrund des Zusammenbruchs des Uranmarktes nach dem Atomunfall in Fukushima eingestellt wurden. Die eindrucksvollsten Ergebnisse stammen aus Gebiet B, wo eine Zone mit extrem ausgeprägter Alteration durchteuft wurde, die sich von einer Tiefe von ca. 400 m - unterhalb der Diskordanz - bis nahe der Oberfläche erstreckt. Sie weist große Abschnitte mit verheilten Brekzien (rehealed breccia), großen gedrehten Brocken und feinen Pyritimprägnationen auf. Diese Alteration zeichnet sich durch einen breiten geochemischen Arsenhof aus und steht mit einer gewissen Urananreicherung in Zusammenhang. Trotz des Erfolgs der Bohrungen in Gebiet B wurden diese Ergebnisse aufgrund der damaligen Marktlage nie weiterverfolgt und werden im Mittelpunkt der ersten Bohrungen im Zuge des kommenden Programms stehen. Insbesondere sind drei bis vier Bohrungen geplant, um den Kontakt zwischen dem EM-Leiter oder dem mutmaßlichen graphitischen Pelit an der Diskordanz (siehe Abbildung 2) zu erproben, der mithilfe früherer Bohrungen und einer Neuauswertung der geophysikalischen Daten eingegrenzt wurde. Diese Arbeiten haben sowohl eine anomale Mineralisierung als auch die geologische Beschaffenheit des Grundgebirges bestätigt.

Über Nexus Uranium Corp.

Nexus Uranium Corp. ist ein auf mehrere Rohstoffe fokussiertes Erschließungsunternehmen, das sich auf die Weiterentwicklung des Uranprojekts Cree East im Athabasca-Becken konzentriert, zusätzlich zu seinem Edelmetallportfolio, das das Goldprojekt Napoleon in British Columbia und ein Paket von Gold-Claims im Yukon umfasst. Das Projekt Cree East ist mit 57.752 Hektar (142,708 Acres) eines der größten Projekte im Athabasca-Becken in Saskatchewan; es wurden hier bis dato mehr als 20 Millionen \$ in die Exploration investiert. Das Projekt Napoleon umfasst eine Gesamtfläche von 1.000 Hektar und birgt Potenzial für Goldvorkommen mit unterschiedlichen Ausprägungen. Die Explorationsaktivitäten in diesem Gebiet reichen bis in die 1970er Jahre zurück und es wurden hier hochgradige Goldmineralisierungen vorgefunden. Die Goldprojekte im Yukon umfassen Quarzclaims mit einer Grundfläche von nahezu 8.000 Hektar, die Potenzial

für die Auffindung einer hochgradigen Goldmineralisierung aufweisen, was anhand einer historischen Stichprobe mit 144 g/t Gold verdeutlicht wird.

Der technische Inhalt dieser Pressemitteilung wurde von Warren D. Robb, P.Geo. (BC), einem Direktor und VP Exploration bei Nexus Uranium Corp., in seiner Eigenschaft als qualifizierter Sachverständiger im Sinne der Vorschrift National Instrument 43-101, geprüft und genehmigt.

Nähere Informationen erhalten Sie über:

[Nexus Uranium Corp.](#)

Jeremy Poirier, Chief Executive Officer
info@nexusuranium.com

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte Aussagen und Informationen, die im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze zukunftsgerichtete Informationen darstellen können. Im Allgemeinen sind zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen an der Verwendung von zukunftsgerichteten Begriffen wie beabsichtigt oder erwartet oder Abwandlungen solcher Wörter und Sätze oder an Aussagen, wonach bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse eintreten können, könnten, sollten, würden oder werden, erkennbar. Alle Aussagen in dieser Pressemitteilung, die sich nicht auf historische Fakten beziehen, einschließlich Aussagen über zukünftige Schätzungen, Pläne, Ziele, Zeitpläne, Annahmen oder Erwartungen hinsichtlich zukünftiger Leistungen, sind zukunftsgerichtete Aussagen und enthalten zukunftsgerichtete Informationen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf: etwaige geplante Explorationsarbeiten auf dem Projekt Cree East. Zukunftsgerichtete Aussagen beruhen auf bestimmten wesentlichen Annahmen und Analysen des Unternehmens sowie auf den Meinungen und Schätzungen der Geschäftsleitung zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemitteilung, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die Annahme, dass es dem Unternehmen gelingen wird, sein geplantes Bohrprogramm fertigzustellen und unter anderem einen Auftragnehmer für die Durchführung dieses Programms zu verpflichten. Diese zukunftsgerichteten Aussagen unterliegen bekannten und unbekannten Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Aktivitäten, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens wesentlich von jenen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden, einschließlich, aber nicht beschränkt auf: das Risiko, dass die Bedingungen für den Abschluss des geplanten Verkaufs der Beteiligung des Unternehmens am Projekt Independence nicht erfüllt werden, und der Bergbauindustrie inhärente Risiken; die Ergebnisse von Explorations- und Erschließungsaktivitäten in den Mineralkonzessionen; die Volatilität des Aktienmarktes und Schwankungen auf den Kapitalmärkten; die allgemeine Markt- und Branchenlage; sowie jene Risikofaktoren, die das Unternehmen in seinem jüngsten Lagebericht (Managements Discussion & Analysis) erörtert hat.

Obwohl das Management des Unternehmens versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den in zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen enthaltenen Ergebnissen abweichen, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen können. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht in unangemessener Weise auf zukunftsgerichtete Aussagen und zukunftsgerichtete Informationen verlassen. Die Leser werden darauf hingewiesen, dass das Vertrauen in solche Informationen für andere Zwecke möglicherweise nicht angemessen ist. Das Unternehmen verpflichtet sich nicht, zukunftsgerichtete Aussagen, zukunftsgerichtete Informationen oder Finanzprognosen zu aktualisieren, die durch Verweis hierin enthalten sind, es sei denn, dies geschieht in Übereinstimmung mit den geltenden Wertpapiergesetzen.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von [Minenportal.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/551080-Nexus-Uranium~Bohrziele-fuer-das-Winterbohrprogramm.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#).

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Minenportal.de 2007-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).